



Benutzungshinweise (Checkliste) zu den KBOB-Mustervertragsvorlagen; V1.0 vom 17.11.2025

Mit Benutzungshinweisen (im Sinne eines «Reglements») bzw. einer Checkliste wird die Verantwortung der Anwender bei der korrekten Anwendung der KBOB-Musterverträge in den Vordergrund gestellt.

1. Zweck und Anwendungsbereich

Diese Benutzungshinweise gelten für die Verwendung von Mustervertragsvorlagen der KBOB. Sie sollen bewirken, dass die Vorlagen korrekt und möglichst unverändert eingesetzt werden, um rechtliche Risiken zu minimieren und faire Geschäftspraktiken zwischen den Vertragsparteien zu fördern.

2. Grundsätze der unveränderten Verwendung

Die Musterverträge sind unter Berücksichtigung beschaffungsrechtlicher Anforderungen und allgemeinen planungs- und bauvertragsrechtlichen Normen gestaltet worden. Änderungen an und in den Vorlagen sollte diesen Standards entsprechen.

Sie sollen deshalb nur dann vorgenommen werden, wenn sie notwendig sind, um besondere Umstände in einem Projekt zu regeln.

3. Interner Überprüfungsprozess

Allfällige Änderungen eines Mustervertrages müssen durch eine zuständige Person der Auftraggeberschaft geprüft und genehmigt (bzw. verantwortet) werden. Es soll so die Einhaltung rechtlicher Vorgaben und die Beibehaltung der Fairness beachtet werden. Mitarbeitende, die Vertragsvorlagen anpassen, müssen eine interne Schulung zur korrekten Anwendung und Modifikation der Dokumente erhalten.

4. Vorbehalt bei Verstößen gegen die Grundsätze

Die KBOB behält sich das Recht vor, bei Meldungen zu möglichen Verstößen gegen die Benutzung ihrer Vorlagen Massnahmen (insbesondere Überprüfung, Feedbackgespräche) einzuleiten.

5. Schlussbestimmungen

Diese Benutzungshinweise treten sofort in Kraft und sie sind von allen Nutzenden, die in die Erstellung, Bearbeitung und Verwaltung der Vertragsvorlagen involviert sind, zu befolgen. Änderungen und Ergänzungen dieser Benutzungshinweise können nur durch die Geschäftsleitung KBOB unter Berücksichtigung rechtlicher Updates vorgenommen werden.